

Komfort für Rad- und Busfahrende

Rund um **U-BAHN HAGENBECK** wird es schöner

LOKSTEDT Die Zukunftswerkstatt Lokstedt (ZWL) engagiert sich seit zwei Jahren für mehr Aufenthaltsqualität rund um die Haltestelle Hagenbecks Tierpark. Mit viel Arbeit und Unterstützung zahlreicher Partner sind so die wild wuchernden Robini- en im Abfallbereich Richtung Effendorfer eine Staudenfläche gewichen.

MIRIAM FLÜSS

Diese sorgt nicht nur für ein freundlicheres Aussehen, sondern bietet auch Nahrung und Nistplätze für Insekten und Wildbienen.

Im April wurden auf Initiative der ZWL in Zusammenarbeit mit dem Bezirksamt Eimsbüttel, der Stadtreinigung Hamburg, dem Hamburger Verkehrsverbund und dem Edeka-Markt zwei Ruhebänke und zusätzliche Abfallbehälter mit Kippenaufnahme aufgestellt. Das Bezirksamt Eimsbüttel und der Edeka-Markt Berndt haben zwischen dem südlichen U-Bahneingang und dem Supermarkt außerdem zusätzli-



Ein Plakat soll Raucher/-innen sensibilisieren



Die neue Fahrradstation erleichtert Reparaturen

che Fahrradabstellbügel und eine Fahrradreparaturstation aufgestellt.

Die Station kann rund um die Uhr von allen Radfahrenden unentgeltlich genutzt werden. Mit Hilfe des vorhandenen Werkzeugs können Reifen aufgepumpt und Reparaturen am Rad durchgeführt werden. Zur Öffnung der Tür ist lediglich eine 1-Euro-Pfandmünze erforderlich.

Einen Wermutstropfen gibt es bei den Ehrenamtlichen der ZWL dennoch. Die Staudenfläche wird regelmäßig von Zigarettenkippen, Verpackungsmüll und Hundekot verunreinigt. „Es ist bitter, dass eine Mindertheit den öffentlichen Raum als Müllkippe missbraucht, in der Staudenfläche herumtrampelt, dabei Pflanzen zerstört und ihre Hunde dort toben lässt, ohne deren Hinterlassenschaften zu beseitigen“, so Christoph Müller von der ZWL.

„Bleibt zu hoffen, dass das große Engagement und die Verbesserungen gut ankommen und zu einem achtsameren Umgang mit dem uns anvertrauten öffentlichen Raum beitragen“, so Müller.